



# England & Schottische Highlands

**Reisetermin**  
21.05.24 - 20.06.24



## Charakter/Idee der Reise:

- + diese Reise hat diverse Höhepunkte: das ländliche England und das noch ursprüngliche Schottland
- + viele Möglichkeiten zu individuellen Besichtigungen
- + gute Infrastruktur, Geschäfte teils 24/7 geöffnet

## VORBEREITUNG

**Reisedokumente\*:** Reisepass, nationaler Führerschein, Grüne Karte, Camping-Key-Card, wenn vorhanden Rentnerausweis

**Visa\*:** nicht erforderlich

**CB Funk:** nicht erforderlich, nur empfohlen, wenn Fahren in der Gruppe erwünscht ist

**Kfz-Versicherungen:** Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

**Impfung:** Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

**Haustiere:** Benötigen einen Heimtierausweis, eine Tollwutimpfung und müssen zeitnah vor Einreise gegen Bandwürmer geimpft werden.



**Teilnehmerbesprechung:** Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch Ihre Unterlagen kopiert werden, findet am 23. März statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage nach der physischen Besprechung machen wir noch ein virtuelles Online-Treffen, um zwischenzeitlich entstandene Fragen zu klären.

## TOUR LOGISTIK:

**Treffpunkt:** Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Eperlecques in Frankreich. Von hier erreichen wir in ca. 30km die Fähre in Calais oder Dünkirchen.

**Etappen:** Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den Etappen in England dem Reiseleiter anschließen. In Schottland gibt es zum Teil Strecken mit so genannten Single-Track-Roads (einspurige Straßen), auf denen das Fahren in der Gruppe nicht möglich ist. Da geht es aber auch nur geradeaus.

**Reiseleitung:** Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und Tagesprogramme.

## Straßenverhältnisse/Verkehr:

Die Straßen sind überwiegend gut. Gerade in Schottland und den ländlichen Gebieten von Wales und Nordengland muss man vermehrt auf freilaufende Tiere (Fasane, Rebhühner, Dachse, Hühner, Schafe und Kühe) achten. Im Norden Schottlands sind die Ortschaften z.T. umzäunt und die Straßen mit einem Kuhgitter versehen. Ausserdem gibt es im ländlichen Bereich mancherorts schmale und einspurige Straßen.

An den Linksverkehr hat man sich als Autofahrer schnell gewöhnt. Fußläufig unterwegs zu sein ist gefährlicher, weil man häufig beim Überqueren der Straße in die falsche Richtung schaut. In Großbritannien gibt es Größenbeschränkungen: Ihr Wohnwagen darf nicht länger (Aufbau) als 7m sein. Reisemobile sind auf eine Gesamtlänge von 12m beschränkt. Es gibt Ausnahmen, wir informieren Sie gerne individuell.

**Stellplätze:** Bei den meisten Stellplätzen handelt es sich um richtige Campingplätze mit vollem Service. Wir fahren evtl. auch mal sogenannte Farmcampings an. Beim „Camping auf dem Bauernhof“ ist kein Restaurant und kein Shop vor Ort und die anderen Einrichtungen sind schon mal etwas primitiv.

**LEZ** (Low Emission Zone = Umweltzone) Der Großraum Londons und unser Wunsch-Campingplatz liegt in der LEZ. Betroffen sind Diesel-Wohnmobile schwerer als 2,5t, sowie Vans, Pickups und Allradfahrzeuge mit einem Leergewicht über 1,205t. Fahrzeuge bis 3,5t benötigen im Fahrzeugschein unter Punkt 14 wenigstens „Euro 3“ bzw. „EG III“; Fahrzeuge über 3,5t zzgl. sogar „Euro 6“. Zum Stichtag schauen wir, ob alle gebuchten Fahrzeuge der LEZ entsprechen; anhand des Ergebnis buchen wir den Campingplatz innerhalb oder außerhalb der Umweltzone. Unabhängig vom gebuchten Platz, werden Fahrzeuge, die der LEZ entsprechen, für Sie beim zuständigen Amt in London registriert. Dafür benötigen wir unbedingt bis 4 Wochen vor Reisebeginn eine gute Kopie/Bilddatei der Datenseite Ihres Fahrzeugscheins.

**Versorgung:** Die Versorgung mit Strom und Wasser ist, bis auf ein/zwei Ausnahmen, täglich gewährleistet. Entsorgung ist auf fast allen Plätzen möglich. Die Gasflaschen im Vereinigten Königreich passen leider nicht an unsere Regler, in der Nähe von Edinburgh gibt es eine Füllstation, die auch deutsche Flaschen füllt, hier könnte man im Notfall nachtanken. Auf jeden Fall sollte man mit vollen Flaschen losfahren.

**Sicherheit:** Auf den Camping- und Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet. Achten Sie in Touristenzentren auf Taschendiebe.

### **Mobilitätsindex: 2**

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, sollten Sie bedenken, dass diese evtl. auch mal in die Transportmittel gehoben werden müssen - obwohl das Vereinigte Königreich eigentlich recht gut auf Menschen mit eingeschränkter Mobilität eingestellt ist.

**Lebensmittel:** 🍷 Die großen Supermärkte haben häufig 7 Tage die Woche und zum Teil 24 Stunden am Tag geöffnet. In den ländlichen Gebieten sind die Öffnungszeiten etwas eingeschränkter.

**Klima:** Beste Reisezeit Juni - August

**Bekleidung:** Auch wenn unsere Reisezeit im Sommer liegt, muss man etwas Warmes und Regenfestes einpacken: Schirm, Regen-/Windjacke, Wanderschuhe und evtl. Walkingstöcke.

**Fähre:** Die Fähre ist wegen der verschiedenen Fahrzeuggrößen und buchbaren Routen nicht im Preis enthalten. Bei der Anreise buchen wir die Route Calais-Dover. Sie können entweder auf der gleichen Route zurück oder eine anderen Fährhafen buchen. Sie können selbst den Heimreisetermin wählen. Sollten Sie aus Zeitgründen die kurze Variante buchen, empfiehlt sich ggf. eine Fähre zur englischen Ostküste.

### **Kommunikation:**

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise

benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

England gehört trotz Brexit aktuell bei den meisten Telefonanbietern noch zur "roam like at home" (Telefonieren wie zu Hause) Region. Sollte sich bis zum Reisebeginn daran etwas ändern, sollten wir, nicht nur für die Nutzung des Internets, eine lokale Telefonkarte besorgen. Mir Tours organisiert im Rahmen des Programms die Möglichkeit, eine solche Karte zu kaufen. Nähere Details zu Kosten/Anschaffung finden Sie in der Teilnehmermappe.

### **KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS:**

#### **Kraftstoffpreis:**

Die Welt der Kraftstoffpreise spielt seit Corona verrückt; bisher war Kraftstoff in England meist 5 - 20% teurer als bei uns. Aktuell entspricht der Dieselpreis in England dem unseren, Benzin ist sogar preiswerter.


#### **Zusatzkosten:**

25€ pro Pers./Tag für Lebenshaltungskosten  
100-200€ für fakultative Programme  
1-2€ pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche...

#### **Fährkosten**

Der aktuelle Preis für die Überfahrt Calais-Dover-Calais mit 2 Personen und einem Standard-Mobil/Gespann liegt bei ca: 300 bis 400€. Sollten Sie eine Fähre von der Ostküste nehmen, muss meist eine Kabine genommen werden, was die Preise locker verdoppelt.

**Geldwechsel:** Bei der Hausbank, auf der Fähre, am Bankomat, in Wechselstuben oder bei der Post - problemlos  In vielen Geschäften/Restaurants etc. werden nur noch Kreditkarten mit Nahfeldkommunikation akzeptiert.

 = wie in Deutschland

 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

\* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

### **Pflichtangaben:**

**Stichtag:** 05.02.2024

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer da sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben, damit wir auch Ihr Kfz für die LEZ berücksichtigen.

**Anmeldeschluss:** 30.04.2024

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente, dass wir noch Stellplätze für Sie nachbuchen können sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

**Zahlung:** bei Buchung 10%  
zweite Anzahlung 10% zum 27.03.2024  
Restzahlung zum 21.04.2024

**Stornokosten:** in % vom Reisepreis; ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn  
ab Buchung = 10%  
54. - 30. Tag vor Reise = 25%  
29. - 10. Tag vor Reise = 35%  
ab 9. Tag vor Reise = 75%

### **Allgemeine Leistungen:**

**Organisation & Buchung:** Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

#### **Eintrittsgelder für inkludierte Programme**

Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Eperlecques treffen und Sie bis zum Morgen des 31. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Wenn Ihr Wohnsitz in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums liegt, schließen wir bei Ausstellung der Buchungsunter-

lagen, zu Ihren Gunsten eine **Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung** inkl. Selbstbehalt ab. Für Kunden mit Wohnsitz außerhalb des EWR oder auf Ihren speziellen Wunsch (Anmeldeformular) schließen wir diese Versicherung nicht ab; Sie bekommen eine Erstattung (Policekosten abzügl. Provision). Die Versicherungsbedingungen finden Sie auch auf: [www.mir-tours.de/bedingungen-der-reiseversicherung/](http://www.mir-tours.de/bedingungen-der-reiseversicherung/). Die Reiserücktrittsversicherung tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund die Reise nicht antreten können. Die Reiseabbruchversicherung erstattet Ihnen anteilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

**Infomaterial:** Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

## Allgemeine Infos

Die Briten haben nicht nur das Camping erfunden, am liebsten bleiben die auf ihrer Insel. Da es strenge Campingregeln gibt, was Platzgröße und Abstand der Fahrzeuge betrifft, sind Plätze schnell ausgebucht. Leider gibt es bei den meisten Plätzen keine Möglichkeit, mal für x-Fahrzeuge Plätze zu blocken, weil die Namen angegeben werden müssen. Dh. je früher wir den Daumen hoch machen, umso größer ist die Chance auf den richtigen Platz zu kommen. Wir gehen jetzt bei dieser Ausschreibung davon aus, dass wir auf unseren Wunschplätzen stehen. Später kann es dazu führen, das aus den 500m fußläufig zur Sehenswürdigkeit vielleicht 12km mit Transfer werden.

## **Programm / Leistungen:**

### **1.Tag 21.05.2024**

#### **Eperlecques (F)**

Um 17.00 Uhr begrüßt Sie der Reiseleiter und bespricht mit Ihnen die Logistik der Reise und den Programmablauf des nächsten Tages. Anschließend wird das Begrüßungssessen im Campingrestaurant serviert.

*Camping, Essen*

### **2.Tag 22.05.2024**

#### **Eperlecques - Lee Valley (GB)**

Am Morgen bricht die Gruppe Richtung Fährhafen auf. Einschiffung, ca. 90 Minuten Überfahrt von Calais nach Dover und schon sind Sie im nebligen Albion. Nach ca. 110km erreichen Sie den Campingplatz in der Nähe von London, wo Sie Ihr Quartier beziehen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Abend bei der Routenbesprechung informiert Sie die Reiseleitung über das morgige Programm.

*Camping*

### **3.Tag 23.05.2024**

#### **London**

Am Morgen fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Stadtmitte von London, wo wir dann die Besichtigung mit einem der örtlichen Führer unternehmen. Abschließend gibt es Freizeit, in der Sie selbst die Stadt erkunden können. Natürlich können Sie sich auch gerne der Reiseleitung anschließen. Am Nachmittag treffen Sie sich mit dem Reiseleiter und fahren zum Campingplatz zurück. Wer will, kann noch länger in der Stadt bleiben und individuell nach Lee Valley zurückkehren. Der Abend steht zur freien Verfügung – Zeit, um Eindrücke des Tages zu verarbeiten.

*Camping, Transfer, örtl. Führer*

### **4.Tag 24.05.2024**

#### **Lee Valley - Oxford**

Ihr heutiges Ziel ist die Stadt einer der ältesten und renommiertesten Universitäten der Welt. Hier ist ein Stadtrundgang mit einem örtl. Guide vorgesehen. Je nachdem, wie stadtnah unser Übernachtungsplatz ist, stellen wir erst die Fahrzeuge auf oder nutzen einen speziellen Park & Ride Parkplatz. Sie bewundern die Fassaden der vielen Paläste, in denen die 38 Colleges untergebracht sind, und bummeln mit dem Fremdenführer auf den Spuren von Adam Smith, John Locke, Oscar Wilde... Wenn keine interne Universitätsveranstaltung das verhindert, wird eines der Colleges besucht.

*Camping, Transfer, örtl. Führer*

### **5.Tag 25.05.2024**

#### **Oxford - Stratford-upon-Avon**

Die nur 80km lange Fahretappe lässt uns heute Zeit für eine ausgiebige Pause an einem der größten und bekanntesten Schlösser Englands, das zum UNESCO-Kulturerbe gehört: Schloss Blenheim. Es wurde John Churchill, Duke of Marlborough für seine militärischen Erfolge im Spanischen Erbfolgekrieg geschenkt. Blenheim Palace - auch der Geburtsort von Winston Churchill - ist der Privatbesitz des adeligen Geschlechts und beherbergt die Ausstellung der bekanntesten Nachfahren des Dukes, die Sie heute besuchen können. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Stratford-upon-Avon, wo die Gruppe 3 Tage verweilen wird.

*Camping, evtl. Parken, Eintritt*

### **6.Tag 26.05.2024**

#### **Stratford-upon-Avon**

Es entbehrt wohl jeder Erklärung, warum diese kleine Provinzstadt mit ca. 23.700 Einwohnern jährlich über 3 Mio. Touristen anzieht. Shakespeares Stadt – damit ist alles gesagt. Sein Geburtshaus in der Henley Str., Grammar School, die er besucht hatte, Holy Trinity Church mit seinem Grab und natürlich das weltweit beachtete Royal Shakespeare Theatre - das alles besichtigen Sie heute Vormittag mit einem Fremdenführer während des Stadtrundgangs. Da der Rest des Tages zur freien Verfügung steht, kann man noch lange die gemütlche malerische Stadt mit ihren schmucken Fachwerkhäusern auf eigene Faust erbummeln und sich gedanklich ins 16. Jahrhundert, in dem der große Dichter gelebt hatte, versetzen.

*Camping, Transfer, örtl. Führer, Essen*

### **7.Tag 27.05.2024**

#### **Birmingham**

Heute steht die Besichtigung Birminghams, der zweitgrößten Stadt des Vereinigten Königreichs, und dem ehemaligen Zentrum der industriellen Revolution des 19. Jh. auf dem Programm. Der Fremdenführer erzählt Ihnen, wie sich die ehemalige Metropole des „Black Country“ – nach den rauchenden Schloten benannt – zu einem modernen Dienstleistungszentrum mit futuristischen Hochhäusern entwickelte. Nach West End in London bietet Birmingham die besten Einkaufsmöglichkeiten, die Sie nach dem Stadtrundgang gut nutzen können: Der Bummel durch die zentrale Einkaufsstraße New Street ist hier ein Muss. Nach der Besichtigung haben Sie ca. zwei Stunden zur freien Verfügung und damit Zeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

*Camping, Transfer, örtl. Führer*

**8.Tag 28.05.2024****Stratford u.A. - Southport**

Ihr heutiges Etappenziel ist Southport, ein beliebter Badeort an der Irischen See und Ausflugsziel der Liverpools. Nach 270km Fahrt stellen Sie Ihre Fahrzeuge auf dem Campingplatz auf und gestalten den Rest des Tages in eigener Regie. Wer Fahrräder mit hat, kann in die Stadt Southport fahren – ein guter Radweg führt bis in die Stadtmitte – und dort auf der Promenade mit schönen viktorianischen Häusern entlang des Marine Lake bummeln. Direkt vom Camping führen auch malerische Wanderwege durch Kiefernwald und Sanddünen, die zu einem erholsamen Spaziergang einladen.

*Camping*

**9.Tag 29.05.2024****Liverpool**

Was schwebt einem beim Wort „Liverpool“ vor? Eine rhetorische Frage: Natürlich vier Jungs, die, obwohl unsere Zeitgenossen, durch ihr Talent bereits in die Annalen der Geschichte eingegangen sind. Heute früh fahren Sie mit dem Bus nach Liverpool zum Treffpunkt mit dem Fremdenführer und besichtigen fußläufig „die Stadt der Beatles“. Aber nicht nur den Nachbau der Yellow Submarine, sondern viel mehr bietet Liverpool den Touristen: Das Weltkulturerbe – der kulturhistorische Teil der Stadt, der Hafen mit dem Albert Dock und Pier Head sowie die Kathedrale - das alles besichtigen Sie heute. Selbstverständlich wird der Guide auch über die traditionsreiche Fußballvereine von Liverpool sprechen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Noch in der Stadt bleiben und diese weiter erbummeln oder auf dem Campingplatz im Grünen relaxen – Ihre Entscheidung.

*Camping, Transfer, örtl. Führer*

**10.Tag 30.05.2024****Southport - Lake District**

Nach vielen Stadtbesichtigungen bringt der heutige Tag eine erfrischende Abwechslung. Ihr Etappenziel ist der Lake District (Seegebiet), einer der 14 Nationalparks Englands, bekannt durch seine eindrucksvolle See- und Berglandschaft. Nach ca. 120km Fahrt erreichen Sie Ihren Standort, einen Campingplatz etwa 10km entfernt vom größten natürlichen Sees Englands „Windermere“. Am Abend wird für die Gruppe das Abendessen serviert.

*Camping, Essen*

**11.Tag 31.05.2024****Lake District**

Es empfiehlt sich, diesen Tag zur freien Verfügung unter dem Motto „Tu dir und deiner Seele was Gutes“ zu gestalten. Wunderschöne Landschaft mit felsigen Schieferhügeln, Kiefern- und Eichenwäldern, zahlreichen Seen und aus den Gletschern entstandenen Karen mit kleinen Teichen laden zur Wanderung ein. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann evtl. eine Dampferfahrt auf dem Windermere unternehmen - das gehört zu den beliebtesten Touristenattraktionen.

*Camping*

**12.Tag 01.06.2024****Lake District - Hadrians Wall**

Heute früh brechen Sie weiter in Richtung Schottland auf und erreichen die nördlichste Grafschaft Englands Northumberland. Sie werden von malerischer Landschaft begleitet, fahren über zwei Pässe und werden am Hadrians Wall - dem römischen Grenzbefestigungssystem - entlangfahren. Sie haben Gelegenheit, sich im Visitor's Center über seine Geschichte zu informieren. Er gehört zum UNESCO-Kulturerbe und ist eine der bekanntesten Touristenattraktionen Englands. Der Campingplatz befindet sich in der Nähe des Walls.

*Camping*

**13.Tag 02.06.2024****Hadrians Wall - Edinburgh**

Sie passieren die imaginäre Grenze zwischen England und Schottland - bis 1707 ein eigenständiges Königreich - und steuern die schottische Hauptstadt an. Heute gibt es einige lohnenswerte Stopps unterwegs: Alnwick Castle mit einem tollen Schlossgarten und einer tollen Gemälde- und Kunstsammlung, ist ab 10 Uhr geöffnet. Am Bamburgh Castle muss es dann aber mindestens ein Fotostopp sein. Die Insel Holy Island lässt sich nur bei Ebbe besuchen, sonst ist die Straße überschwemmt. Der stadtnahe Campingplatz mit grünen Wiesen und einem herrlichen Ausblick auf die umliegenden Hügel ist für zwei Nächte Ihr Zuhause.

*Camping*

**14.Tag 03.06.2024****Edinburgh**

Der Bus, der direkt vom Campingplatz fährt, bringt Sie in die Stadt, zum Treffpunkt mit dem Fremdenführer. Von dort wird Edinburgh fußläufig besichtigt. Die nach Glasgow zweitgrößte Stadt Schottlands hat wirklich viel zu bieten: Sie sehen die Burg, bewundern das majestätische Holyroodhouse (offizielle Residenz des britischen Königshauses in Schottland) bummeln durch Old Town, die Royal Mile und die Princes Street mit ihren zahlreichen Geschäften. Nach viel Architektur und Geschichte wird der erholsame Spaziergang durch die malerischen grünen Princes Street Gardens - der größte Park der Stadt - zur angenehmen Abwechslung. Zum Abschluss unseres Programms werden wir noch bei Johnnie Walker zur Whiskyverkostung einkehren. Anschließend können Sie in der Stadt bleiben und diese weiter individuell erbummeln. Der Campingplatz ist mit dem öffentlichen Bus ganz leicht zu erreichen.

*Camping, Transfer, örtl. Führer, Imbiss, Whiskyprobe*

**15.Tag 04.06.2024****Edinburgh - Oban**

Der Tag beginnt mit dem richtigen Insulaner-Frühstück (aus Loyalität zum Gastgeberland Schottland will man nicht die übliche Bezeichnung „English Breakfast“ benutzen). Dafür treffen wir uns nach kurzer Fahrt an einem Farmshop. Seien Sie nicht skeptisch: Porridge, Eggs and Bacon - warmes Frühstück hat was für sich. Gestärkt begibt sich die Gruppe weiter Richtung Oban. Quer durch Central Lowland's (Mittleres Tiefland), industrielles Herz Schottlands. Unterwegs gibt es einiges zu sehen, die Forth Bridge fordert einen Fotostopp und auch an den Kelpies sollte man nicht einfach vorbei fahren. Nicht nur die Techniker werden vom Falkirk Wheel - einem Schiffshebewerk der besonderen Art - begeistert sein. Vorbei an den ersten Lochs erreichen wir am Nachmittag die Westlichen Highlands, wo wir etwas nördlich von Oban direkt an der Ardmucknish Bay stehen.

*Camping, Frühstück*

**16.Tag 05.06.2024****Oban**

Das Ganztagesbesichtigungsprogramm beginnt heute in aller Frühe: Mit Bus und Fähre geht es erst nach Oban, das ehemalige Fischerdorf an der Westküste Schottlands ist zurzeit Hauptfährhafen für die Hebriden. Wir setzen über zu den Inseln Mull und Iona, die ein untrennbarer Teil der Geschichte und des nationalen Bewusstseins der Schotten sind. Auf Mull erzählt der Fremdenführer viel Interessantes über die Clans, Sie besuchen Duart Castle, in dem der Chief des Clans MacLean residierte, und erfahren, was hinter dem Begriff „Clearance“ steckt, der bis heute die Beziehungen zwischen Schotten und Engländern prägt. Sie besuchen im geistlichen Zentrum Schottlands die Abtei der Insel Iona, die seit Jahrhunderten als Heilige Stätte gilt, und wo schottisch-irische und norwegische Könige bestattet wurden, der letzte von ihnen - der durch Shakespeare bekannte - Macbeth.

*Camping, Bus, Boot, örtl. Führer, Eintritt, Essen*

**17.Tag 06.06.2024****Oban**

Eine Pause ist angesagt! Man braucht Zeit, um die Eindrücke und Informationen zu verarbeiten, Bilder zu sortieren, vielleicht einen Reisebericht zu schreiben oder einfach zu faulenzen – sich entspannen und die Seele baumeln lassen. Wir empfehlen einen Busausflug nach Oban. Der Ort begrüßt Sie schon aus der Ferne mit seinem McCaig's Turm, dem Nachbau des Kolosseums.

*Camping*

**18.Tag 07.06.2024****Oban - Fort Augustus**

Felsige Hügel, grüne Wiesen mit weiden Schafsherden – atemberaubende Natur begleitet Sie heute auf dem Weg zu dem heutigen Etappenziel Loch Ness. Nach der Ankunft auf dem Campingplatz – Zeit zur freien Verfügung, während der Sie schon die erste Bekanntschaft mit dem tiefsten und fischreichsten Gewässer Großbritanniens machen können: Lachse, Aale, Forellen, Hechte und, und... leisten der mysteriösen Nessie hier Gesellschaft.

*Camping, Essen*

**19.Tag 08.06.2024****Fort Augustus (Loch Ness)**

Wer am Loch Ness keine Wanderung unternimmt, verpasst wirklich sehr viel. Herrliche Landschaft, frische Seeluft und Bewegung – Labsal für alle Sinne und Regeneration für den Körper. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann sich die Staustufen anschauen, eine Bootstour auf Loch Ness unternehmen und Urquart Castle, dessen dramatische Geschichte über den Kampf der Schotten für Unabhängigkeit erzählt, besuchen. (fakultativ)

*Camping*

**20.Tag 09.06.2024****Fort Augustus - Golspie**

Entlang Loch Ness führt Sie der Weg nach Inverness und über die Kessock Brücke weiter auf der A9 nach Norden. Unser Etappenziel liegt bei Golspie, in der Nähe von Dunrobin Castle. Der Stammsitz des Clan Sutherland ist mit 189 Zimmern das größte Wohngebäude der nördlichen Highlands. Sie haben die Möglichkeit, dem im französischen Stil errichteten Schloss und Gartenanlagen einen Besuch abzustatten.

*Camping*

**21.Tag 10.06.2024****Golspie - ☞ - Thurso**

Egal wohin und wie man in Schottland fährt, man begegnet Sehenswürdigkeiten, hinter jedem Stein versteckt sich ein Stück Geschichte. Eins davon besichtigen Sie heute unterwegs: Mey Castle - Urlaubsdomizil der verstorbenen Königin Mutter, heute im Besitz von König Charles III. Nach der Führung durch das Schloss wird der Nachmittagstee serviert. Zwar nicht direkt im Schloss, sondern in einer dazu gehörenden Teestube, der englische Cream Tea ist aber authentisch. Danach geht es weiter zum Camping in der Hafenstadt Thurso, wo die Gruppe die Nacht verbringt.

*Camping, Eintritt, Afternoon Tea*

**22.Tag 11.06.2024****Thurso - Durness**

Karge Schönheit der Highlands, kurvenreiche schmale Straßen mit einer einzigen Spur für beide Richtungen – das Etappenziel ist Durness. Ein Dorf mit 400 Einwohnern im Nordwesten Schottlands, das ausschließlich über zwei einspurige Straßen zu erreichen ist. Manchmal hat man den Eindruck, dass die Straße direkt ins offene Meer führt, aber in der Tat wendet sie nach der Kuppe und geht die Küste entlang. Nach 120km erreichen Sie den spektakulär gelegenen Campingplatz an der Steilküste oberhalb des Strandes. Am Abend heißt Sie der Wirt des örtlichen Pubs zum Abendessen willkommen.

*Camping*

**23.Tag 12.06.2024****Durness**

Hier, am Atlantik, muss man schon mindestens einen vollen Tag verbringen, um die exotische Schönheit der nördlichen Natur auskosten zu können. Sie gestalten den Tag selbst. Die Hauptattraktionen in Durness sind die Smoo Cave Höhle mit ihrem kleinen Fluss und unterirdischem Wasserfall, unberührte Sandstrände und die Steilküste, von wo aus man zahlreiche Arten Seevögel, Seelöwen und Wale beobachten kann. Bei einer Wanderung zu den Sanddünen kann man, wenn man Glück hat, eine Kolonie von Papageientaucher bewundern und fotografieren. Vielleicht wäre der Besuch des in der Nähe liegenden Kunstfachwerkdorfes interessant? Am Abend trifft man sich wieder an den Fahrzeugen oder im Pub, um bei einem Pint die Eindrücke des Tages auszutauschen.

*Camping, Essen*

**24.Tag 13.06.2024****Durness - Poolewe**

An diesem Tag ist das kleine pittoresk gelegene, von Hügeln und Meer umringte, Poolewe Ihr Ziel. Nach 200km der Westküste entlang Richtung Süden erreichen Sie den Campingplatz – Ihr Quartier für die nächsten 2 Nächte. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Am Campingplatz gehen schöne Wander- und Radrouten entlang. In der Nähe ist ein Kieselstrand, wenn das Wetter mitspielt, kann man auch im Meer baden – man ist doch am Golfstrom.

*Camping*

**25.Tag 14.06.2024****Poolewe**

Heute besuchen wir den nördlichsten botanischen Garten der Welt „Inverewe Gardens“. Die kurze Strecke (1km) bis zum Garten – ein angenehmer Spaziergang, während dessen der Reiseleiter schon über die Entstehung des Gartens erzählt - und schon sind Sie in der botanischen Oase inmitten der rauen nördlichen Landschaft. Die vielfältige und hier ganz untypische Bepflanzung fasziniert den Besucher: Pflanzen aus Australien, Südamerika, China... Gewächse aus aller Welt fühlen sich hier dank des warmen Golfstroms heimisch. So lang, wie es die Öffnungszeiten erlauben, können Sie hier die bunte Pracht bestaunen, zum Campingplatz finden Sie danach ganz einfach zurück.

*Camping, Eintritt*

**26.Tag 15.06.2024****Poolewe - Grantown-on-Spey**

Die Gruppe begibt sich in Richtung Südwesten nach Grantown-on-Spey. Auf schönen Küsten- und Passstraßen passieren wir die Stadt Inverness ein weiteres Mal. Nach einem Versorgungsstopp, hier sollte man auf alle Fälle einen Abstecher zum Fort George machen, welches direkt am Moray Firth liegt und nicht nur Museum sondern auch aktive Kaserne ist. Auf der Weiterfahrt nach Grantown gibt es das Culloden Battlefield mit einem großen Besucherzentrum, wo die Geschichte der Jakobiter erzählt wird, die sich gegen die Engländer erhoben. Grabhügel aus grauer Vorzeit und eine beeindruckende Eisenbahnbrücke - auf dieser Etappe scheint die Zeit zu fliegen. Den Abend gestalten Sie in eigener Regie: Sich den häuslichen Aktivitäten widmen, an dem malerischen Fluss Spey spazieren gehen oder einfach ausruhen.

*Camping*

**27.Tag 16.06.2024****Grantown-on-Spey**

Der freie Tag lädt zum Bummeln in der Stadt ein. Der Golfplatz, verschiedene Fahrrad und Wanderwege sind nicht weit. Auch kann man einen Ausflug mit dem Auto, Zug oder Bus in die Umgebung machen, denn die Gegend ist sehr touristisch und schliesslich ist Sonntag.

*Camping*

**28.Tag 17.06.2024****Grantown-on-S. - Fraserburg**

Heute früh starten Sie weiter Richtung Osten und ehe nach ca. 180km Fahrt Fraserburgh, eine typische Fischerstadt am östlichsten Punkt des schottischen Festlands erreicht wird, gibt es viel zu sehen. Das sind am Vormittag die Stadt Elgin mit dem Automobilmuseum und der Stopp bei Baxters einen vom Ladenbesitzer zum Suppenmogul gewordenen Familienbetrieb, der hier seine Ursprünge hat. Auch hier ist die Küste sehr reizvoll und es lohnt sich, unbedingt in einem der Fischerhäfen was Frisches zu kaufen. In Fraserburgh besuchen wir das Leuchtturmmuseum (mit Führung.) Hier sind noch die Räumlichkeiten wie vor Jahren und man kann mit der Leiter ganz hoch in den Turm steigen. Früher standen wir bei Peterhead, das im Volksmund „Blue Toon“ (Blaue Stadt) genannt - nach der blauen Farbe der dicken wollenen Strümpfe, die von hiesigen Fischern so gerne getragen werden.

*Camping, evtl. Transfer, Eintritt*

**29.Tag 18.06.2024****Fraserburg - Ballater**

Die Tagesetappe ist nicht so lang, es gibt unterwegs noch was zu sehen, oder Sie machen noch einen Abstecher zum Schloss Balmoral. Die Sommerresidenz der verstorbenen Königin liegt nur 12km westlich vom heutigen Standort Ballater. Elisabeth II. verbrachte hier jeden Sommer einige Wochen. Wir werden die herrlichen Gärten, das Museum und den größten Raum des Schlosses besichtigen. Anschließend können Sie nach Ankunft auf dem Campingplatz mit dem Besuch des alten Bahnhofs von Ballater, wo jetzt ein Museum mit dem Wartesaal von Queen Victoria ist, das Kulturprogramm erweitern oder einfach in einem der gastfreundlichen Pubs den Abend ausklingen lassen.

*Camping*

**30.Tag 19.06.2024****Ballater - 🚶 - Scone**

Die Reise nähert sich ihrem Ende, Sie steuern Ihr letztes gemeinsames Ziel Scone an. Die Etappe dorthin ist gepflaster mit vielen Höhepunkten: Schloss Blair, die Mühle in Blair, der Queens View, jede Menge Destillieren und schließlich Schloss Scone. Den Abschiedsabend verbringen wir in einem Veranstaltungsraum des örtl. Jockey Club, bei guter Gesellschaft. Ein Dudelsackspieler wird uns dazu mit einer kleiner Vorstellung willkommen heißen.

*Camping, Eintritt, Parken, Essen, Folklore*

**31.Tag 20.06.2024****Scone**

Heute heißt es Abschied nehmen. Die Heimreise oder aber auch Weiterreise durch das schöne Schottland treten Sie individuell an. Man hat schon Erfahrung und weiß, wo es lang geht. Ihr Reiseleiter und das Mir-Team wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie beim Nachtreffen wieder zu sehen.

Info Stand 10/2023  
Änderungen vorbehalten